

Technisches Merkblatt

StoReno Plan A

Putzträgerplatte aus Blähglasgranulat mit Vertiefungen für Dübel



Charakteristik

- Anwendung**
- außen und innen
 - als Putzträgerplatte für beschädigte Putzfassaden und sanierungsbedürftige Wärmedämm-Verbundsysteme
 - min. 30 cm über Geländeoberkante

- Eigenschaften**
- mit Gewebearmierung auf beiden Seiten
 - mit eingepressten Vertiefungen für Dübel
 - Brandverhalten (Klasse) gemäß EN 13501-1: A2-s1, d0
 - widerstandsfähig gegen mechanische Beanspruchung
 - frostbeständig

- Format**
- 1200 x 800 x 8 mm

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	EN ISO 7783	23	
Brandverhalten (Klasse)	EN 13501-1	A2-s1, d0	
Rohdichte		630 kg/m ³	
Biege-E-Modul	EN ISO 178	1.850 N/mm ²	
Thermische Längenänderung	TIAP-650	0,0000109 1/K	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

- Anforderungen**
- Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein. Feuchte bzw. nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden führen, z.B. Blasenbildung, Rissen in den nachfolgenden Beschichtungen. Die Putzträgerplatten nicht auf feuchten oder verschmutzten Untergründe montieren.

Technisches Merkblatt

StoReno Plan A

Verarbeitung

Verbrauch	Ausführung	ca. Verbrauch	
	1200 x 800 mm	1,04	St./m ²

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Applikation

mit allen handelsüblichen Werkzeugen bearbeitbar (z.B. Messer, Säge)

Kleberauftrag:

StoLevell Uni auf die gesamte Plattenoberfläche auftragen und mit einer 10 x 10 mm Zahntraufel abziehen. Die Putzträgerplatten im Halbverband von unten nach oben planeben und press gestoßen montieren.

Die Platten zusätzlich mit Sto-Thermodübel II UEZ 8/60 bzw. StoReno Dübelkombischeibe und StoReno Schraubdübel S UEZ 8 in der tragfähigen Wand befestigen.

Die Bohrmaschine beim Herausziehen des Bohrers leicht drehen, damit die Löcher einen Durchmesser von ca. 22 mm haben. Alternative: Die Löcher können auch mit einem handelsüblichen Senkfräser vergrößert werden (z.B. Kegelsenker mit einem Durchmesser von 20,5 mm).

Die Dübel in die eingepressten Streifen einsetzen und befestigen.

Armierung:

Organische Armierungsmassen im StoReno Sanierungssystem:

- StoLevell Classic
- StoLevell Classic QS
- Sto-Armierungsputz
- Sto-Armierungsputz QS.

Mineralische Unterputze im StoReno Sanierungssystem:

- StoLevell Uni
- StoLevell Duo plus.

Bei der Verwendung in einem mineralischen Putzsystem oder eines mineralischen Unterputzes auf der Putzträgerplatte, die Platte mit Sto-Putzgrund grundieren.

Alle Anschlussfugen mit StoReno Fugendichtband Typ 10/4 abdichten.

Liefern

Verpackung	Palette
------------	---------

Lagerung

Lagerbedingungen	Trocken lagern.
------------------	-----------------

Technisches Merkblatt

StoReno Plan A

Gutachten / Zulassungen

Z-10.3-699 (alt Z-33.2-124) StoReno Putz- und WDVS-Sanierung
Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung

Kennzeichnung

Produktgruppe Putzträgerplatte

Sicherheit

Beim vorliegenden Produkt handelt es sich um ein Erzeugnis. Die Erstellung eines Sicherheitsdatenblattes gemäß REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II, ist nicht erforderlich.
Nähere Informationen finden Sie unter www.sto.de Rubrik Fachhandwerker / REACH.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA
Ehrenbachstr. 1
D - 79780 Stühlingen
Telefon: 07744 57-0
Telefax: 07744 57 -2178
infoservice@sto.com
www.sto.de